

DIE KUNST DES ANKOMMENS

Im Hotel Goldener Berg findet man vieles, das guttut.
Vor allem aber findet man sich selbst.

Foto: Hotel Goldener Berg, Bernd Rotmann



Wohfühloase mitten in den Bergen Oberlechs
Zurück zu den eigenen Wurzeln, zurück zu unserem wahren Sein.

Auf 1.700 Meter, in Oberlech am Arlberg, liegt das Hotel Goldener Berg. Hier sieht man weit ins Land, spürt Freiheit und Ruhe. Seit 1991 führt Daniela Pfefferkorn das renommierte Haus mit Leidenschaft, stets das große Ganze vor Augen und doch auf Details bedacht.

Sie leiten seit über 30 Jahren das Hotel Goldener Berg. Wie würden Sie das Haus beschreiben?

Der Platz verspricht ein wunderbares Ankommen auf einem hochschwingenden Sonnenplateau, herausgehoben aus dem Alltag. Es ist ein Ort für „Holistic Selfcare“, um bei sich selbst und seinen Wurzeln anzukommen und sich alles Gute zukommen zu lassen, was einem im Moment gerade wichtig ist.

Welche anderen Faktoren machen das typische Wohlgefühl aus, auf



Visionärin mit Leidenschaft: Gastgeberin Daniela Pfefferkorn steckt voller Ideen.

das sich Urlauber bei einem Aufenthalt in Ihrem Hotel freuen können?

Die reine Natur um uns, die wunderschönen Ausblicke und die Ruhe, die man ganz oben am Berg erleben kann. Und ein Team, das mit Freude für Menschen da ist. „Alles kann, nichts muss“ ist eine unserer Devisen, eine andere lautet „Alpin Tradition meets Boho Lifestyle“. Wir sind bunt und fröhlich, weltoffen und bieten alles, was dem Gesundsein zuträglich ist.

Sie haben ein einzigartiges Konzept entwickelt, das sich Holistic Selfcare nennt. Worum geht es dabei?

Wir bieten verschiedenste Aspekte des wieder Bei-sich-Ankommens an. Jeder Gast entscheidet selbst, was davon und wieviel davon er in seinen Tag integriert. Es geht dabei um Heilung durch den Körper – mit

Bewegung, Yoga, Meditationen, Alpenbaden, sowie gesunder Ernährung aller Art – und durch die Seele: mit Energiemedizin und verschiedensten Anwendungen. Jeder kann sich nur selbst heilen und muss sich um sich selbst kümmern. Wir bieten vieles, was dabei behilflich sein kann.

Zum „Holistic Selfcare“ Programm gehört auch gesunder Genuss. Was verstehen Sie darunter?

Wir bieten basische wie auch vegan-vegetarische und ketogene Gerichte an. Aber auch Genussvolles aus der österreichischen und internationalen Küche steht auf dem Menüplan – alles, was glücklich macht.

Welche Rolle spielt Nachhaltigkeit im Goldener Berg?

Sie ist mein Herzensanliegen seit jeher. Wir sind gerade dabei, das Eco Siegel zu bekommen. 2018 wurde das Hotel komplett thermisch saniert, im Augenblick optimieren wir die gesamte Technik im Haus. Wir haben in Oberlech ein Bioheizschnitzelwerk gebaut und ein weitläufiges Tunnel-system errichtet, in dem wir uns im autofreien Winter mit E-Mobilen fortbewegen. Wir versuchen unser Möglichstes auf allen Ebenen – ganz perfekt zu sein, ist mit vielen Mitarbeitenden wahrscheinlich nicht möglich, aber wir bleiben dran.



www.goldenerberg.at